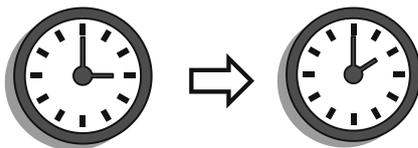




MITTEILUNGSBLATT

Achtung Zeitumstellung!

In der Nacht von Samstag auf Sonntag wird die Uhr um 3:00 Uhr um **eine Stunde zurückgestellt**. Das bedeutet: Die Nacht ist eine Stunde länger.



Amtliche Bekanntmachungen

Fundamt

Das Fundamt informiert:

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

- 1 Schlüsselbund mit einem Beutel

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt

Entsorgung

Müllabfuhrtermine - November 2021

- **Freitag, 05. November 2021**
- **Donnerstag, 18. November 2021**

Abfuhrtermine Gelbe Säcke des Kreises - November 2021

- **Mittwoch, 17. November 2021**

Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Abfuhrtermine Papiertonne - November 2021

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- **Dienstag, 16. November 2021**

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbeproschüren, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter www.biberach.de oder telefonisch unter Tel. 07351 / 52-6377.

Grüngutabfuhr in der Gemeinde Warthausen

Am Freitag, 19. November 2021, findet in der Gesamtgemeinde Warthausen eine Grüngutabfuhr durch den Landkreis statt.

Informationen zur Corona-Pandemie

Seit mehreren Wochen nehmen die gemeldeten Neuinfektionen beim Kreisgesundheitsamt zu. Die 7-Tage-Inzidenz betrug am Dienstag in dieser Woche 218,0 und liegt damit deutlich über dem Landesdurchschnitt von 148,4. Die Zahl der Bettenbelegung von Intensivplätzen im Biberacher Sana Klinikum wird mit Stand vom 26. Oktober bei drei von 16 Intensivbetten angegeben. Leider gibt es auch wieder Todesfälle in Verbindung mit dem Corona-Virus.

Gemeinsam durch Herbst und Winter

Das Coronavirus SARS-CoV-2 kursiert weiterhin weltweit. Deswegen ist es wichtig, das Ansteckungsrisiko im Herbst und Winter möglichst klein zu halten und sich zu schützen. Der beste Schutz vor dem Coronavirus ist die Impfung! Die Impfung gegen COVID-19 ist kostenlos und an vielen Orten möglich. Informieren Sie sich auf unseren Seiten über die Corona-Schutzimpfung für Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene sowie die Auffrischimpfung! Halten Sie sich an die AHA+L+A-Formel: Abstand halten, Hygiene beachten, im Alltag Maske tragen, regelmäßig lüften und Corona-Warn-App nutzen.

Beachten Sie die 3G- und 2G-Regeln, die an vielen Orten herrschen.

Denken Sie bei der Rückkehr aus dem Ausland an die Einreiseregeln.

Machen Sie mit - schützen Sie sich und Ihr Umfeld!

Müllsammelaktion - Danke für die Beteiligung

Am vergangenen Samstag fand die zweite landkreisweite Aktion „Unsere Gemeinde wird sauber“ statt. Der gesammelte Müll entlang der Straßen, auf Plätze und in der Natur konnte beim Bauhof abgegeben werden. Ein Vergelt's Gott gilt es den beteiligten Bürgern auszusprechen, die sich für die Gemeinschaftsaktion Zeit genommen haben und sich auf diese Weise für die Umwelt und Gemeinschaft eingesetzt haben.



Allgemeine Informationen zur Grüngutabfuhr:

Eingesammelt werden:

Gartenabraum, Gehölzschnitt, Baumreisig, Gras und Laub

Nicht eingesammelt werden:

Organische Küchenabfälle, Boden, Steine, Wurzelstöcke

Die Gartenabfälle müssen entweder in Papiersäcken (ohne Innensack aus Plastik) oder in Bündeln am Straßenrand bereitgestellt werden. Heckenschnitt und Gehölz muss auf eine Länge von 1,5 m gekürzt sein und muss mit verrottbaren Schnüren (Sisal, Hanf) gebündelt sein (keine Kunststoffschnüre oder Draht). Kurzes Grüngut wie Laub oder Rasenschnitt kann in Behältnissen wie Körben, Laubsäcken mit Spiraleinlage, Eimern (keine Mülltonnen) oder Wannen bereitgestellt werden. Die Behältnisse müssen Griffe oder Laschen haben. Das Fassungsvermögen darf max. 100 Liter betragen. Bereitgestelltes Grüngut darf sich nicht im Gärzustand befinden. Kartonagen sind als Behältnis wegen der Gefahr des Aufweichens weniger geeignet. Die Kartonagen selbst können bei der Abfuhr ohnehin nicht mitgenommen werden. Ebenso wird in Kunststoffsäcken erhaltene Grüngut nicht mitgenommen. Die Behältnisse müssen nach der Sammlung vom Eigentümer zurückgenommen werden.

Allgemein gilt:

Bereitgestellte Behältnisse oder Bündel müssen solche Abmessungen haben, dass sie von einer Person gehoben werden können. Das Einzelgewicht darf 25 kg nicht überschreiten. Die Grünabfälle sind aus Ordnungsgründen erst am Vorabend oder am Morgen des Abfuhrtages ab 6.30 Uhr am Straßenrand deutlich sichtbar bereitzustellen. Diese Regelungen sind einzuhalten, da das Grüngut sonst nicht mitgenommen werden kann! Verbrennen von Grünabfällen ist nur in Ausnahmefällen erlaubt.

Landwirtschaftliche Abfälle und Gartenabfälle sollten am besten verwertet werden. Man kann die Grünabfälle auf dem Grundstück verrotten lassen, indem man sie liegen lässt, untergräbt, unterpflügt oder kompostiert. Die Kompostierung stellt eine ökologisch vernünftige und auch ökonomisch sinnvolle Lösung dar. Sie lehnt sich an den natürlichen Stoffkreislauf an, schont die Ressourcen und kann zur Verbesserung der Fruchtbarkeit von Böden und gärtnerischen Substraten beitragen. Im Innenbereich besteht ein grundsätzliches Verbrennungsverbot. Im Außenbereich dürfen pflanzliche Abfälle nur verbrannt werden, wenn auf dem betreffenden Grundstück keine andere Verwertungsmöglichkeit besteht. Auch in diesem Fall sind einige Grundregeln zu beachten:

- Ein flächendeckendes Abbrennen ist verboten.
- Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter geringer Rauchentwicklung verbrennen.
- Durch die Rauchentwicklung dürfen keine Verkehrsbehinderungen, erhebliche Belästigungen und kein Funkenflug entstehen.
- Folgende Mindestabstände sind einzuhalten:
100 m von Bundes-, Land- und Kreisstraßen, 50 m von Gebäuden und Baumbeständen.
- Bei starkem Wind und in der Zeit zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang ist das Abbrennen verboten.
- Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

Das Verbrennen von größeren Mengen pflanzlicher Abfälle ist der Rettungsleitstelle in Biberach und der Ortspolizeibehörde im Bürgermeisteramt Warthausen rechtzeitig anzumelden. Wir möchten noch darauf hinweisen, dass bei Zuwiderhandlung ein Bußgeldverfahren eingeleitet wird. Außerdem muss der Verursacher die Kosten eines möglichen Feuerwehreinsatzes tragen.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Allein Jesus Christus

Liebe Gemeinde,

an diesem Sonntag stehen in unserer Kirchengemeinde vier weitere Konfirmationsfeiern an, zugleich ist der 31. Oktober aber auch Erinnerungstag an die Reformation. Als gesetzlicher Feiertag ist er nur noch in neun Bundesländern im Norden und Osten Deutschlands erhalten; in diesem Jahr fällt er (für alle als Feiertag) auf einen Sonntag. Am 31. Oktober 1517 veröffentlichte der Augustinermönch und Theologieprofessor Dr. Martin Luther die sogenannten „95 Thesen“. Nachdem vor einigen Jahren noch Historiker den „Thesenanschlag“ an die Schlosskirche zu Wittenberg als Legende in Frage gestellt haben, deuten neuere Erkenntnisse darauf hin, dass er tatsächlich stattgefunden hat. Nicht nur Philipp Melanchthon, auch andere Zeitgenossen berichten davon. In den „95 Thesen“ nimmt Luther zu den Themen Beichte und Ablass Stellung. Seine Kritik richtete sich zunächst noch nicht gegen die Bischöfe oder den Papst, sondern nur gegen einen leichtfertigen Umgang mit käuflichem Ablass und falscher Buße (Reue). Statt Ablassbriefe zu kaufen empfahl Luther, das Geld sei besser in der Unterstützung für die Armen eingesetzt. Auch war er nicht grundsätzlich gegen den Bau der Peterskirche in Rom. Wer hierfür geben wolle, solle dies doch freiwillig tun. Vorsichtig argumentierte er auch im Bezug auf den Ablass für Verstorbene: Ob es nütze, sei ungewiss; man solle doch lieber für sie beten. Luthers Kritik war zu diesem Zeitpunkt keineswegs kompromisslos, sondern offen für Einwände und Widerlegungen. Doch die Thesen wurden durch die neue Drucktechnik (Buchdruck) und ohne Luthers Wissen schnell und weit verbreitet und hatten eine Wirkung, die alle überraschte. Schnell entwickelten sich Fronten und Konflikte, die niemand vorhersehen konnte: Luthers Gegner sahen sich macht- und finanzpolitisch derart angegriffen, dass sie schnell und massiv gegen ihn vorgingen. Der Streit eskalierte. Und Luther konnte, auf die biblische Wahrheit pochend, nicht nachgeben.

Das Reformationsfest erinnert uns nicht an Luther. Er hat im Übrigen auf seine Person auch keinen großen Wert gelegt. Das Reformationsfest erinnert uns vielmehr an Jesus Christus. Er ist der Grund, auf dem unser Glaube steht und gebaut ist. Allein Jesu Gnade und Freundlichkeit ist es, die uns trägt und erhält. Nicht unsere Vorzüge oder Vorteile zählen - oder „die Werke“, wie Luther in seiner Zeit und Sprache formulierte. So bauen wir ganz auf Gott und seine Freundlichkeit. Und die ist ein Geschenk. Sie lässt sich weder erarbeiten, noch ist sie käuflich. Und wer sich auf Gottes Gnade verlässt, der setzt auf Gott und hat so auf sicheren Grund gebaut. Ganz wie der Wochenspruch sagt: „Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“ (1. Korinther 3, 11) Denn Jesus ist Gottes Freundlichkeit in Person.

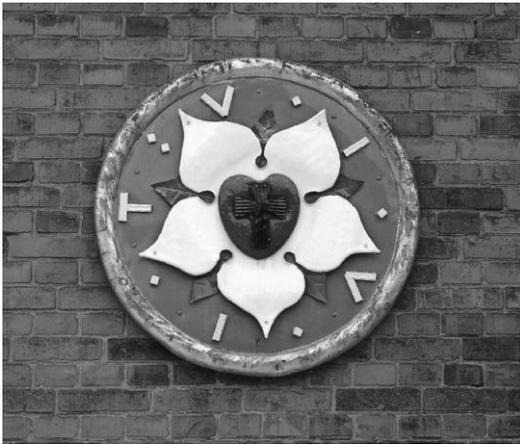


Foto: Succo/Pixabay

Die „Lutherrose“.

Ausnahmsweise einmal keine lebendige Pflanze, sondern eine symbolische Pflanzendarstellung.

Mit der Lutherrose ist Luthers Glaubensverständnis gut abgebildet. Ausgangspunkt ist das schwarze Kreuz in der Mitte. Das Kreuz macht den Menschen (rotes Herz) gut. Wer Christus im Herzen trägt, der hat Glaube, Liebe und Hoffnung und ist den Engeln (weiße Rosenblätter) gleich.

Er ist bei den Engeln im Himmel (blauer Grund) angekommen. Dieser Glaube, der sich an Christus hält, ist das kostbarste Gut auf Erden und währt ewig (goldener Ring).

Einen gesegneten Sonntag und eine gute neue Woche wünscht Ihnen

Ihr Pfr. Hans-Dieter Bosch

Samstag, 30. Oktober

- 10.00 Uhr Generalprobe Konfirmation Gruppe 6
- 11.00 Uhr Generalprobe Konfirmation Gruppe 5
- 13.00 Uhr Generalprobe Konfirmation Gruppe 4
- 14.00 Uhr Generalprobe Konfirmation Gruppe 3

Sonntag, 31. Oktober – Konfirmation zweiter Teil

- 09.30 Uhr Warthausen, evangelisches Gemeindezentrum: Konfirmation Gruppe 3.**
Konfirmiert werden die Jugendlichen Clara Beckert, Karolin Krasjuk, Lea Benz, und Teresa Heß.
- 11.00 Uhr Warthausen, evangelisches Gemeindezentrum: Konfirmation Gruppe 4 mit Taufe.**
Konfirmiert werden die Jugendlichen Emmy Dumbach, Josephine Müller, Niclas Drese und Nils Mathäy.
- 14.00 Uhr Warthausen, evangelisches Gemeindezentrum: Konfirmation Gruppe 5.**
Konfirmiert werden die Jugendlichen Fabio Ortmann, Felix Kaiser, Kevin Stenner und Leon Zell.
- 15.30 Uhr Warthausen, evangelisches Gemeindezentrum: Konfirmation Gruppe 6.**
Konfirmiert werden die Jugendlichen Lea Schlegel, Lena Starke, Nico Grabo und Simon Maier.

VORANZEIGE: Der neue KONFIRMANDENJAHRGANG startet in wenigen Wochen: Am Mittwoch, den 10. November treffen wir uns im Bodelschwingh-Gemeindezentrum zu einem ersten START-Abend. Eingeladen sind die Jugendlichen des Jahrgangs 2007/2008. Alle uns bekannten Jugendlichen, die derzeit die 8. Klasse besuchen, wurden dazu eingeladen. Das Fest der Konfirmation werden wir im Mai 2022 feiern. Zum Konfirmandenunterricht sind auch Jugendliche eingeladen, die noch nicht getauft sind. Bitte weitersagen!

Kath. Kirchengemeinde Warthausen**Kath. Pfarramt:****Pfarrer Wunibald Reutlinger**

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Gottesdienste**Freitag, 29.10.****Pfarrkirche Warthausen**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Adolf Ziegler

Samstag, 30.10.**Pfarrkirche Warthausen**

14.00 Uhr Taufe von Lotta Schuster

Sonntag, 31.10; 31. Sonntag im Jahreskreis**St. Maria Birkenhard**

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Pfarrkirche Warthausen

15.00 Uhr Taufe von Leon Weckerle

19.30 Uhr Lobpreis**20.00 Uhr Jugendmesse mit Band von Jugend 2000**(Die **Firmbewerber** sind besonders dazu eingeladen.)**Montag, 01.11. Allerheiligen****Pfarrkirche Warthausen**

08.45 Uhr Eucharistiefeier

† Robert Herold mit Sohn und Eltern

† Albertine und Hans Wahl

14.00 Uhr Totengedenken auf dem Friedhof - es singt der Kirchenchor;

anschließend Gräberbesuch (Gotteslob mitbringen)

St. Maria Birkenhard**10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken**

† Hubert Buck

anschließend Gräberbesuch**Mittwoch, 03.11.****St. Maria Birkenhard**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Pfr. Richard Wekenmann

† Hannelore Wekenmann

Donnerstag, 04.11.**Gemeindehaus Oberhöfen**

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 05.11.**Pfarrkirche Warthausen**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Josef Schröter

† Albert Fuchs und Augusta Weißer

† Helmut Liebherr

† Helmut Schmidberger

† Gisela Köhle

† Angehörige Fam. Oelmaier

† Rita und Franz Hagel

† Agnes Harlacher

† nach Meinung

Im Anschluss bis 24:00 Uhr Eucharistische Nachtanbetung



Termine für den Friedhofsbesuch der Firmlinge 2021

mit Pfarrer Jaison oder Pfarrer Reutlinger; ca. 1 Stunde

Birkenhard: Mi., 27.10.21 um 17.00 Uhr

Mittlbiberach: Do., 11.11.21 um 17.00 Uhr

Ringschnait: Mi., 03.11.21 um 17.00 Uhr

Stafflangen: Di., 02.11.21 um 17.00 Uhr

Warthausen: Do., 04.11.21 um 17.00 Uhr

Der Treffpunkt ist auf dem Friedhof!

Jugendmesse „run the (g)race“ - 31. Oktober in Warthausen

Am Vorabend zu Allerheiligen möchten wir Euch zu einer besonderen Jugendmesse einladen:

Wir starten um 19.30 Uhr mit einer kräftigen Lobpreis-Session mit anschließendem „Halloween“-Zeugnis von Tanja aus Vöhringen. Pfr. Helmut Epp, der auch im Radio bekannt ist, wird uns in der Hl. Messe um 20 Uhr mit seiner Predigt in den „Run des Lebens“ schicken und uns in einer anschließenden Anbetungszeit vor den Herrn tragen. Musikalisch wird die JUGEND 2000 Band diese Jugendmesse gestalten.

Mit deiner Vorabanmeldung über <https://neon.ly/NKY4e> erleichtert Du uns die Datenerfassung vor Ort und kannst schnell & unkompliziert deinen Platz einnehmen. Natürlich ist auch eine spontane Teilnahme möglich.

Herzliche Einladung - Wir freuen uns!

JUGEND 2000 in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Pfarrkirche St. Johannes Evangelist Warthausen

Eucharistische Nachanbetung Freitag, 5. November

Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit?

Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachanbetung am Freitag, 5. November, nach der Abendmesse von 19 bis 24 Uhr.

Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was Ihnen auf dem Herzen liegt - IHM wirken lassen - und dann beschenkt wieder nach Hause gehen.

Ganz egal, ob Sie nur ein paar Minuten kommen oder auch länger bleiben, Jesus möchte Ihnen mit Seiner unendlichen Liebe begegnen. Dafür müssen Sie nichts leisten, sondern Sie dürfen einfach da sein und Zeit mit IHM verbringen. Er wartet auf Sie!

Lebendiger Adventskalender in Oberhöfen und Höfen

Jeder, ob groß oder klein, jung oder alt ist eingeladen im Dezember beim lebendigen Adventskalender mitzumachen.

Der lebendige Adventskalender findet immer abends von 18.00 - 18.30 Uhr im Freien statt.

Jeder der Lust hat, kann hier kommen und ist eingeladen. Es werden Texte und Geschichten vorgelesen, Lieder gesungen und anschließend Tee oder Punsch getrunken.

Dies ist eine gute Möglichkeit, die Adventszeit bewusster zu erleben, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Um diese Veranstaltung erst möglich zu machen, werden mehrere Gastgeber nicht nur in Oberhöfen aber auch im Galmuthshöfen, Barabain und im Herrlichshöfen gesucht.

Wer Interesse hat mitzumachen, darf sich ab sofort mit seinem Wunschtermin bei Rita Cziommer Tel: 07351/13149 ab 18.00 Uhr, melden.

Anmeldung bis 21.11.2021

5.000 € für Waschmaschinen im Waisenhaus in Mbinga/Tansania

Zum Weltmissionssonntag stellte Schwester Karin Weber vom Kloster Untermarchtal die Situation im Waisenhaus St. Katharina in Mbinga/Tansania in St. Johannes Warthausen vor. Durch heftige Gewitter mit Blitzeinschlägen wurde auch das Waisenhaus der Untermarchtaler Schwestern in Mbinga beschädigt, u.a. sind die Waschmaschinen kaputt. Die Kirchengemeinden von Birkenhard und Warthausen konnten am Weltmissionssonntag Spenden in Höhe von 5000,- € den dortigen Schwestern übergeben, damit u.a. neue Waschmaschinen für die Waisenkinder angeschafft werden. In der Region Mbinga ist die Müttersterblichkeit sehr hoch. Häufig können Säuglinge nach der Geburt nicht ausreichend versorgt werden. Sie werden zu den Schwestern gebracht. Mit

den Familien wird vereinbart, dass die Kinder bis zum fünften Lebensjahr in St. Katharina bleiben können. Danach wird versucht, die Kinder wieder in ihren Familien zu integrieren. Ursprünglich war das Waisenhaus in einem Altenheim in der Mitte der Stadt Mbinga (25.000 Einwohner) untergebracht. Mittlerweile konnte ein Waisenheim am Stadtrand gebaut werden, dass 30 Kinder beherbergt. Ein Kindergarten wird dazu geplant. Monika Göbel, die selbst einmal in Tansania arbeitete, dankte allen Spendern und brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass nach der Corona-Pandemie unser Missionsprojekt wieder durch verschiedene Aktionen unterstützt werden kann.



Mitteilung Antonius-Bildstöckle

Im Jahr 2000 wurde ein Antonius-Bildstöckle bei der Schulstraße in Birkenhard errichtet und eingeweiht. Mittlerweile ist die Antoniusfigur beschädigt und das Bildstöckle renovierungsbedürftig. Wer sich dieses Denkmals vom Jubiläumsjahr 2000 annehmen möchte, kann sich an den Kirchengemeinderat oder an das Pfarrbüro Warthausen wenden.





Großer KLEIDER- und NOSTALGIE MARKT
in der Sammelzentrale Aktion Hoffnung, Fockestr.
23/1, 88471 Laupheim, Gewerbegebiet Süd

Freitag, 12. November 2021 von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 13. November 2021 von 9.00 bis 14.00 Uhr

Es ist gewährleistet, dass alle behördlichen Vorgaben für das Einkaufen eingehalten werden und jeder in Ruhe und mit genügend Abstand im Sortiment stöbern kann.

In der großen Halle der Sammelzentrale gibt es **EXTRA: eine breite Auswahl an Neuware für Herbst und Winter. Eine große Auswahl aus Kollektionen von Marken wie Rabe, Marc Cain, Gerry Weber, S.Oliver, Comma, Street One, Jack & Jones ect.**

- Nostalgiebekleidung für Damen und Herren, z. B. Samtbekleidung, Kleider, Blusen, Abendgarderobe,
- nostalgische Wäsche, z. B. Bett- und Tischwäsche, Weißwäsche, Unterwäsche, reines Leinen, Spitzen und andere Raritäten, Trendkleidung, Leder und Pelze
- modische Bekleidung für Damen, Herren und Kinder
- Schuhe, Hüte, Taschen, u. v. m.

Die Verkaufware wird ständig ergänzt. Interessenten werden also jederzeit ein reichhaltiges Angebot vorfinden.

Die angebotene Neuware stammt aus Modehäusern aus ganz Deutschland. Die Secondhand-Ware aus Kleidersammlungen diverser kath. Organisationen. In der Sammelzentrale „Aktion Hoffnung“ werden die Kleiderspenden von ehrenamtlichen Helferinnen sortiert und geeignete Ware für den Versand in Missionsprojekte verpackt.

Zum Verkauf kommen Stücke die für den Versand nicht geeignet sind oder vereinzelt gute Stücke, die zum wirtschaftlichen Erhalt der Sammelzentrale beitragen. Mit dem Erlös werden Selbsthilfeprojekte der Missions- und Entwicklungshilfe sowie Versandkosten für Hilfssendungen bezuschusst.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

Herbstfest im Pflegezentrum am 19. Oktober 2021

Die schon etwas kühleren Temperaturen zwangen uns, das diesjährige Herbstfest in den Innenbereich des Pflegezentrums - und dort auf die einzelnen Stationen zu verlegen. Bunt geschmückt und liebevoll dekoriert präsentierten sich die Speisesäle und boten Dutzenden von Bewohnern Platz, um die einschmeichelnden Darbietungen während des Essens zu genießen.

Frau Barbara Schmidt aus Biberach verwöhnte unsere Seniorinnen und Senioren mit ihrem Leierkasten in gleicher Weise wie die **Mundharmonikagruppe Ochsenhauser Hof unter Leitung von Evi Flehmig**.

Altvertrautes und gern Gehörtes ließen Herzen höherschlagen. Die ofenwarme „Dinnete“ und der frisch gepresste Schwäbische Federweißer, vom **Förderverein** spendiert und zusammen mit den fleißigen **Pflege- und Aktivierungskräften des Pflegezentrums** serviert, taten ihr übriges. Wieder mal gab es ein klein wenig Abwechslung im Alltag unserer Mitbewohnerinnen und Mitbewohner. Die Stimmung war großartig und die herrlichen Weisen luden zum Tanzen, Träumen und Mitsingen ein.

Natürlich ging auch dieser wunderbare Tag wieder einmal viel zu schnell zu Ende.

Mit einem herzlichen „**Dankeschön**“ wurden die Musikanten verabschiedet. Der nächste Herbst kommt aber bestimmt und wird unseren Schützlingen wieder so eine einmalige Begegnung von Musik, Frohsinn, Gaumenfreuden und Plaudereien bescheren - vielleicht sogar mal ohne Corona - Beschränkungen.



Unser Mundharmonikaorchester und



Frau Barbara Schmidt mit Leierkasten

Z488 Kleintierzuchtverein Warthausen



Lokale Tierschau am 30./31. Oktober 2021

Am Wochenende noch nichts vor? Interessieren Sie sich für Kaninchen oder Geflügel? Wie bereits im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, besteht an diesem Wochenende die Möglichkeit unsere Kleintierschau im Vereinsheim zu besuchen. Unsere Schau öffnet am **Samstag von 11 Uhr bis 17 Uhr**, und am **Sonntag von 10 bis 16 Uhr** die Tore. Auf der Schau gibt es im Bereich der Kaninchen die mittelgroßen Blauen Wiener und Hasenkaninchen zu sehen. Bei den Kurzhaarigen zeigen sich Weiße Rexe und bei den Zwerggrassen einige Farbenzwerge. Hier sind über 60 Kaninchen zu besichtigen. In der Sparte Geflügel sind von Perlhühnern über diverse Zwerghühner und Tauben über 160 Tiere zu bestaunen. Die Tiere werden am Freitag durch die Preisrichter bewertet, um unsere jeweiligen Vereinsmeister zu bestimmen. Die Schau kann unter Einhaltung der üblichen Corona Regeln von jedermann besucht werden.

Für alle, die im Anschluss zur Schau noch einen Kuchen mit nach Hause nehmen möchten, bieten wir am Vereinsheim die Möglichkeit, sich aus einem reichhaltigen Kuchenbuffet etwas Feines auszuwählen. Dieses Angebot kann natürlich auch ohne Vorbestellung wahrgenommen werden.

Wir würden uns freuen Sie am Wochenende begrüßen zu dürfen. Ihre Kleintierzüchter.



Liederkranz

Chorprobe, Freitag, 29.10.2021

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 29.10.2021, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt. Wir proben für die Auftritte am 14. und 21.11.2021.

Die Hygieneregeln sind zu beachten und ein Mund-Nasen-Schutz für den Aufenthalt außerhalb des Proberaumes ist mitzubringen. Wir hoffen, viele Sängerinnen und Sänger begrüßen zu dürfen.

Männerchor Bräschdleng

Grünes Licht für (Park-) Platzkonzert am 30.10.21 um 20 Uhr

Am 30.10.21 um 20 Uhr findet das etwas andere Herbstkonzert der Bräschdleng im 2. UG in der Viehmarktiefgarage in Biberach statt. Für eine gute Stunde werden wir dort ein kleines Platzkonzert geben. Es gelten die aktuell gültigen 3G-Regeln. Eintritt ist frei. Für Spenden sind wir aber sehr dankbar. Für Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Narrengilde "Risstal-Gurra"



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Narrengilde Rißtal-Gurra e. V. findet entgegen der letzten Veröffentlichung im Mitteilungsblatt, am **17.11.2021** statt.

Beginn ist um 19:01 Uhr. Die Versammlung findet in der Turn- und Festhalle Warthausen unter Einhaltung der 3G-Regeln statt. Um pünktlich starten zu können, ist bereits ab 18:30 Uhr Einlass. Pandemiebedingt gibt es keine Bewirtung!

Der Programmablauf sieht wie folgt aus:

- Begrüßung
- Berichte des 1. Vorstands, Kassiers und Kassenprüfers, Schriftführerin
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen
- Ziehung der Täuflinge
- Anträge
- Sonstiges

Anträge müssen bis spätestens 01.11.2021 schriftlich beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Auf euer Kommen freut sich der Zunftrat!

TSV Warthausen



Abteilung Fußball

6 Punktspieltag für die Herren

Herren 1

Am Samstagnachmittag, bei bestem Herbstwetter war der SV Reinstetten zu Gast in Warthausen. Die SGM startete druckvoll und konnte bereits nach 5min. durch Hauler in Führung gehen. Das Spiel unter Kontrolle, eine Vielzahl an Chancen, doch erst mit dem Pausenpfiff konnte man auf 2:0 durch Felger erhöhen. Nach der Pause ging es druckvoll weiter. In der 50.min erzielte Hauler das 3:0. und das Spiel war für die meisten Zuschauer entschieden, ehe es nochmal kurz spannend wurde. In der 65. Min verkürzte Reinstetten auf 3:1 und das Spiel wurde etwas ausgeglichener. Kurz darauf gab es gleich 2 umstrittene Geld/Rote Karten für die SGM und man musste die letzten 25 Minuten das Spiel zu 9. beenden. Trotz der Unterzahl könnte Reinstetten nicht mehr gefährlich werden. Und so siegte die SGM verdient. Am Sonntag, 31.10.21 geht nach Berkheim. Spielbeginn ist um 15 Uhr

Herren 2

Die SGM II war von Beginn an die tonangebende Mannschaft. Gegen eine Defensiv stehende Ringschnaiter Mannschaft war es schwer, eine Lücke zu finden. Nach einer Flanke von links nickte Langlouis den Ball in der 22. Min. per Kopf ein. Weiter spielbestimmend und trotz vielen Aktionen nach vorne ging es mit der 1:0 Führung in die Pause.

Nach dem Wechsel blieb die SGM dominant und konnte in der 65. Min durch Golletz auf 2:0 erhöhen. Ringschnait konnte kaum was entgegengesetzten und man spielte sich weitere Torchancen raus, ehe Winkler in der 77' und 89' für den 4:0 entstand sorgte. Am Sonntag, 31.10.21 geht ebenfalls nach Berkheim. Spielbeginn ist um 13:15 Uhr

Damen 1

Am Sonntag, dem 24.10.2021 stand das nächste Heimspiel gegen den SV Immenried für den TSV Warthausen an. Die Damen des TSV ließen es langsam angehen und konzentrierten sich erst einmal auf die Defensivarbeit um den Kasten sauber zu halten. Der TSV fand immer besser in die Partie und setzte mit der Zeit auch immer wieder ein paar Nadelstiche nach vorne. Das Kombinationsspiel wurde besser. Schon in der 16. Minute wurde die Mannschaft von Andreas Kiekopf durch den Treffer von Sarah Dünkel zum 1:0 belohnt die nur noch einschieben musste nach einem schönen Pass von Winkler. Es sollten noch weitere Treffer folgen. Nach ihrem ersten Tor in der 37. Minute markierte Nadine Golletz nur eine Minute später ihren ersten Doppelpack diese Saison zum 3:0 Pausenstand. Im Gegensatz zu den letzten Wochen ließ der TSV aber nicht nach und drängte weiter nach vorne. Die Führung des TSV war also mehr als verdient weshalb die Warthausener Damen zuversichtlich in die Pause gingen.

In der 2. Hälfte versuchte SV Immenried immer wieder durch hohe Bälle nach vorne, und ein schnelles Kombinationsspiel durch die Mitte, Räume zu schaffen. Auch durch ein paar Fehler in den Reihen des TSV kam der SV Immenried immer weiter vor das heimische Tor und netzte in der 53. Minute auch zum 3:1 ein. Dies ließ der TSV nicht auf sich sitzen und konterte direkt im der 55. Minute mit dem 4:1 durch Bianca Winkler. Sarah Dünkel legte mit ihrem 11. Treffer diese Saison in der 62. Minute direkt noch einmal nach und markierte so schon einen fast sicheren Heimsieg für den TSV. Leider empfanden auch die Damen des TSV so und ließen weiter nach. Im Angriffsspiel verließen sie sich vermehrt auf die Künste Dünkels jeden Ball klar zu machen und bewegten sich zusehends weniger. Der SV Immenried witterte seine Chance und machte in der 81. noch ihr 2. Tor. So ging es dann auch mit dem 5:2 Endstand in die Kabinen. Alles in allem hat der TSV sich solide und als klar bessere Mannschaft präsentiert. Somit ist auch der 2. Heimerfolg dieser Saison klar verdient.

Am kommenden Sonntag den 31.10.2021 kann der TSV Warthausen sich auf ein Duell auf Augenhöhe gegen die 2. Mannschaft des TSV Tettngang um 11:00 Uhr in Tettngang freuen.

Damen 2

Am Sonntag spielte die SGM auswärts gegen den FC Wacker Biberach. Zunächst war das Spiel recht ausgeglichen und es gab Torchancen auf beiden Seiten. Im Laufe des Spiels hatte die SGM allerdings immer mehr Fehlpässe und war nicht nah genug bei den Gegenspielern, so dass die Heimmannschaft immer drückender wurde und sich viele Torchancen erspielte. Im Strafraum der SGM konnte schließlich ein Ball nicht geklärt werden und der FC Wacker Biberach ging mit 1:0 in Führung. Die Heimmannschaft dominierte weiterhin das Spiel und konnte kurz vor der Halbzeit auf 2:0 erhöhen. Nach der Halbzeit kam die SGM gut in die Partie und hatte einige Torchancen. Die Gäste drängten auf eine Verkürzung des Spielstands, den sie dann durch einen perfekt geschossenen Freistoß von Julia Niedermaier auch erzielten. Die SGM spielte nun sehr offensiv und wollte unbedingt einen Punkt mitnehmen. Allerdings war es der FC Wacker Biberach, der auf 3:1 erhöhte. Von da an hatte die SGM wenig Hoffnung, noch einen Punkt zu holen und so war es am Ende eine verdiente Niederlage.



Nächste Woche spielt die SGM zuhause gegen den SGM SV Dettingen/Kirchberg. Spielbeginn ist um 11.00 Uhr.

Abteilung Tischtennis

Licht und Schatten bei den Warthausener Tischtennismannschaften

Bereits am Donnerstag spielte die zweite Mannschaft das Lokald Derby gegen Birkenhard. Diese Aufgabe löste die Mannschaft souverän mit einem nie gefährdeten 9:1 Sieg. Am Samstag konnte die Mannschaft dann mit einem umkämpften 9:5 Sieg gegen Bad Buchau die Tabellenspitze in der Bezirksklasse erreichen. Matchwinner waren M.Schmid und M. Reichle, die 4 Einzel und das gemeinsame Doppel für sich entscheiden konnten. Die weiteren Punkte holten Hauser, Branz und Nitzke, sowie das Doppel Hauser/Klippel.

Etwas Zählbares erhoffte die Erste Mannschaft vom Spiel auf der Alb gegen den TTC Tailfingen-Margrethausen. Aber bereits in den Doppel ging alles schief und die Mannschaft startete mit einem unglücklichen 0:3. In den Einzeln waren lediglich T. Schmid, Berg und T. Reichle erfolgreich. Mit 3:9 ist die Niederlage um einige Punkte zu hoch ausgefallen.

Die Dritte Mannschaft hatte ersatzgeschwächt (Spitzenspieler Nitzke musste bei der Zweiten aushelfen) keine realistische Chance gegen die SG Mettenberg. Dennoch zeigte die Mannschaft beim 3:9 eine gute Leistung. Dang/Städele gewannen das Doppel, Grimm und Dang je ein Einzel.

Die Spiele am kommenden Samstag:

10:00 Uhr TV Ostrach - Jungen I
10:00 Uhr Jungen II - SV Stafflangen
15:30 Uhr Herren III - TSV Bad Saulgau III
19:00 Uhr TSV Laupheim - Herren I

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden. Dort können auch die ausführlichen Spielberichte der einzelnen Mannschaften unter dem Reiter „Spielberichte“ nachgelesen werden.

Abteilung Turnen

Turn- und Festhalle

An folgenden Terminen kann aufgrund von Veranstaltungen in der **Turn- und Festhalle leider kein** Training stattfinden:

Herbstferien: 2. - 6. November
Montag, 8. November ab nachmittags
Donnerstag, 11. November
Montag, 22. November ab nachmittags
Montag, 6. Dezember ab nachmittags
Donnerstag, 15. Dezember ganztägig
Montagnachmittag, 10. Januar 2022
Dienstag, 11. Januar 2022 ganztägig
Donnerstag, 17. Februar 2022 ganztägig

Einstieg in die Kurse jederzeit möglich

Kurse mit Julia haben in Oktober begonnen, es jann jederzeit eingestiegen werden

Rückenkurs „Bewegen statt schonen“, montags von 7:30 - 8:30 Uhr (Kosten: 60 Euro, Vereinsmitglieder zahlen nur 50 Euro)
„Balance 60 Plus (ATP)“ als Dauerprogramm, mittwochs von 17:45 - 18:45 Uhr für alle ab 60 Jahren (Kosten: lediglich eine Vereinsmitgliedschaft beim TSV)

„Frauengymnastik“, mittwochs von 19:00 - 19:55 Uhr für Frauen ab 55 Jahren (Kosten: lediglich eine Vereinsmitgliedschaft beim TSV)

Die Kurse finden mit maximal 19 Teilnehmern in der großen Turn- und Fest-Halle statt, so dass der Mindestabstand problemlos eingehalten werden kann. Die Vorlage eines 3G-Nachweises ist Voraussetzung für eine Teilnahme beim Training. Die Teilnehmer müssen für das Betreten und Verlassen der Halle einen Mund-Nasenschutz tragen (nicht während des Trainings) und sollen eigene Handtücher und gerne auch eigene Matten mitbringen.

Eine Anmeldung bei der Übungsleiterin, Frau Rimmele, ist erforderlich. Kontakt: [julia.rimmele\(at\)web.de](mailto:julia.rimmele(at)web.de) oder unter 07351 302498 (bitte auf den AB sprechen).

Bitte bevorzugt per E-Mail anmelden und die IBAN zum Einzug der Kursgebühren angeben.

Mehr Infos sind auf der Homepage des TSV Warthausen unter den Rubriken „Turnen“, „Fitness und Gesundheitssport“ sowie „Mitglied werden“ zu finden:
www.tsv-warthausen.de/

Fitness Dance mit Yvonne

Wir trainieren immer **donnerstags von 17 bis 18 Uhr in der neuen Turnhalle**. Wir freuen uns auch immer über neue Teilnehmer. Schaut doch einfach mal vorbei.

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert:

Online-Vortrag zum Thema

„Sich selbst helfen - bei Demenz?“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt für Dienstag, 16. November 2021, zu einem Online-Vortrag zum Thema Selbsthilfe bei Demenz an.

Beginn ist um 16.30 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die beruflich, ehrenamtlich oder privat am Thema Demenz interessiert sind. Was bedeutet Selbsthilfe? Welche Selbsthilfegruppen gibt es? Wo gibt es eine Selbsthilfegruppe und wer hilft mir bei der Vermittlung? Welche Unterstützung bieten Selbsthilfegruppen und Gesprächskreise für Menschen mit beginnender Demenz, für Angehörige und Interessierte? Gibt es praktische und entlastende Hilfen in der Begleitung von Demenzkranken?

Karin Alex (Demenzberatung Herford), Claudia Bösch, Petra Hybner (Pflegestützpunkt Biberach) und Carolin Maunz (Sozialer Dienst AOK/KIGS) geben Informationen und stellen Unterstützungsmöglichkeiten, praktische Tipps für Pflegenden und Interessierte vor.

Zur kostenlosen Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist eine Anmeldung beim Pflegestützpunkt Landkreis Biberach per E-Mail an pflegestuetzpunkt@biberach.de oder telefonisch unter 07351 /52 7613 notwendig. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach der Anmeldung die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail.

Das Kreisforstamt informiert:

Tierspuren - ein Pirschgang für Familien

Für Freitag, 19. November lädt das Kreisforstamt Biberach Familien mit Kindern zu einem Pirschgang zum Thema Tierspuren ein. Die Führung mit dem Waldpädagogen Rainer Schall beginnt um 14 Uhr. Dabei machen sich die Familien auf die Suche nach Spuren, Fährten und Fraßplätzen von Wildtieren.

Wildschwein, Fuchs und Reh...diese wohl bekanntesten Waldbewohner bekommt man beim Waldspaziergang meist nicht zu Gesicht. Aber wo sind sie dann und wo verstecken sie sich? Und welche Tierarten sind noch in unseren Wäldern zu Hause? Diese Waldführung gibt eine spannende Entdeckungstour zu unseren heimischen Waldtieren.

Das Kreisforstamt bittet um Anmeldung per E-Mail bis Mittwoch, 17. November 2021 an waldpaedagogik@biberach.de. Treffpunkt ist der Parkplatz Burrengaststätte. Die Führung dauert zwei Stunden. Sie ist besonders für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren geeignet. Die Wege sind kinderwagentauglich.

Das Kreisberufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek im BSZ während der Herbstferien geschlossen

In den Herbstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreisberufsschulzentrum (BSZ) Biberach von Montag, 1. November bis Freitag, 5. November 2021 geschlossen.

Während dieser Zeit können Bücher von Dienstag bis Freitag zwischen 8 und 12 Uhr telefonisch oder per E-Mail an bibliothek@biberach.de reserviert und nach Rücksprache abgeholt werden.



Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist auch möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien zu folgenden Zeiten zugänglich: Dienstag bis Freitag 8 bis 16 Uhr.

Das Landratsamt - Bildungsbüro informiert:

„Damit jedes Kind eine Chance hat“ - Bildungsbüro sucht Mentorinnen und Mentoren für Kinder und Jugendliche

Das Regionale Bildungsbüro sucht in Kooperation mit den Schulen vor Ort Personen, die ein Kind oder einen Jugendlichen für zirka zwei Stunden pro Woche begleiten und in seiner schulischen und sozialen Entwicklung unterstützen möchten.

Die langjährigen positiven Erfahrungen in den verschiedenen Mentoring-Projekten der Bildungsregion belegen die Wirksamkeit einer 1:1-Begleitung und können nun dabei helfen, die pandemiebedingten Lern- und Entwicklungsrückstände von Schülerinnen und Schüler zu bewältigen.

Die Mentorinnen und Mentoren werden durch eine sozialpädagogische Fachkraft im Bildungsbüro begleitet. Sie arbeiten ehrenamtlich oder auf Honorarbasis. Ein Einstieg ist ab sofort möglich. Interessierte, die Lust auf neue Erfahrungen und Begegnungen haben, können Kontakt mit dem Regionalen Bildungsbüro aufnehmen.

Kontaktdaten

Regionales Bildungsbüro Landkreis Biberach
Daniel Horst und Katharina Jehle
Tel: 07351/526513 oder 07351/527119
E-Mail: bildungsbuero@biberach.de
www.bildungsregion-biberach.de

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Veranstaltungsprogramm der Biberacher Agendagruppe „GeschlechterGerecht“ für den Herbst 2021

Das Veranstaltungsprogramm für den Herbst 2021 der Gruppe „GeschlechterGerecht“ der Lokalen Biberacher Agenda 21 ist erschienen. In der Gruppe arbeiten verschiedene Institutionen wie die Stadt Biberach, die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach, das FrauenForum Biberach, die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. die Evangelische Familienbildungsstätte Biberach, der Katholische Frauenbund Biberach sowie die Opferorganisation Weißer Ring zusammen. Sie setzen sich für eine geschlechtergerechte Gesellschaft ein und erarbeiten zweimal jährlich ein thematisches Programm. Für den Herbst 2021 sind folgende Veranstaltungen organisiert:

Die Termine:

Online-Veranstaltung „Geschlechtersensible Sprache“ am Mittwoch, 10. November 2021, 19 Uhr

Warum es wichtig ist, im politischen, beruflichen und gesellschaftlichen Leben auf eine geschlechtersensible Sprache zu achten und sie anzuwenden, zeigt der Vortrag der Referentin Dagmar Wirtz aus Laupheim auf. Die Referentin ist Politikwissenschaftlerin, Soziologin und systemische Moderatorin. Sie wird in ihrem Vortrag insbesondere darauf eingehen, wie im Alltag in Wort und Schrift eine geschlechtersensible Sprache angewendet werden kann. Darüber hinaus gibt die Referentin Tipps und praktische Beispiele und vermittelt Hintergrundwissen, warum eine diskriminierungsfreie Sprache im gesellschaftlichen Umgang wichtig ist. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenfrei. Um verbindliche Anmeldung bis Montag, 8. November 2021 per E-Mail an: r.klook@biberach-riss.de wird gebeten.

Online-Veranstaltung „Sicherheit im Alltag- Selbstbehauptung von Frauen“ am Dienstag, 16. November 2021, 19 Uhr

Die Stärkung der eigenen Handlungskompetenz und die Prävention von Konflikten sind im Alltag wichtige Aspekte. Dabei stärkt die Anwendung spezifischer Kommunikationsstrategien die Sicherheit von Frauen und erhöht gleichzeitig die Autorität. Die Referentin Manuela Dirof, ehemalige Kriminalbeamtin und Inhaberin einer Praxis für Psychotherapie, Traumatherapie für Kinder und Jugendliche sowie Coachin, wird in ihrem Vortrag erläutern, wie Gefahrenlagen erkannt werden können und wie sich die Rechtslage bei Notwehr und Übergriffen darstellt. Vertiefend zum Vor-

trag findet am Samstag, 26. Februar 2021, ein Workshop, bei dem Techniken für ein sicheres Auftreten erlernt werden können, statt. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos. Um verbindliche Anmeldung per E-Mail bis Mittwoch, 10. November 2021 an info@keb-bc-slg.de wird gebeten.

Spirituelle Frauenpredigt „Vorsicht Leben - hochexplosiv“ am Sonntag, 21. November 2021, 17 Uhr

Eine spirituelle Frauenpredigt „Vorsicht Leben- hochexplosiv“ im Rahmen der Reihe „Gotteskünderinnen“ spürt am Sonntag, 21. November 2021, um 17 Uhr in der Kirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit in Biberach dem Wirken der Ordensgründerin Klara von Assisi bis in unsere Zeit nach. Die Predigt wird von Sr. Paulin Link OSF gehalten und wird von Ana Bienek musikalisch umrahmt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, es wird jedoch ein freiwilliger Beitrag erbeten. Die Veranstaltung findet unter den gültigen Corona-Abstands- und Hygiene-Regeln statt.

Fachberatungsstelle „Brennessel e.V.“ informiert über örtliche Hilfsangebote am Donnerstag, 25. November 2021, 18 Uhr

Am weltweiten Aktionstag „Terre des Femmes“ am Donnerstag, 25. November 2021 um 18 Uhr im Biberacher Rathaus berichtet der Verein „Brennessel e.V.“ über seine Arbeit als Fachberatungsstelle, informiert über örtliche Hilfsangebote für Opfer von sexuellem Missbrauch und spricht über Grenzverletzungen und sexualisierte Übergriffe auf Jugendliche. Der Verein ist Träger der Fachberatungsstelle Ravensburg und der seit Frühjahr 2021 neu eingerichteten Fachberatungsstelle Biberach.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Verbindliche Anmeldung bis Montag, 22. November 2021 per E-Mail an: R.Klook@biberach-riss.de. Die Veranstaltung findet unter den gültigen Corona-Abstands- und Hygiene-Regeln statt.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Freche Rübengeister schnitzen und Fensterbilder basteln

Am Sonntag, 31. Oktober öffnet das Museumsdorf Kürnbach ein letztes Mal seine Türen, bevor es in die Winterpause geht. In der Kinderwerkstatt „Freche Rübengeister“ können die kleinen Gäste von 10 bis 16 Uhr zusammen mit Rebecca Erhart und Frederike Ferbach schöne oder gruselige Muster in Zuckerrüben schnitzen. Außerdem können die jungen Besucherinnen und Besucher kleine Herbstkränze binden.

An diesem Tag lädt auch der Förderverein des Museumsdorfs ein letztes Mal für dieses Jahr Klein und Groß ein, Kartoffeln wie anno dazumal zu waschen und sie heiß und frisch aus dem Kartoffeldämpfer zu probieren. Mit den Ehrenamtlichen können die Kinder außerdem basteln: Die kleinen Bastlerinnen und Bastler können tolle Rübengeister als Fensterbilder anfertigen.

Wer sich echt oberschwäbisch stärken möchte, bekommt beim Museumsbäcker Dietmar Neltner Dennete und andere leckere Backwaren aus dem Ofen des historischen Backhäusles. Kässpätzle und Schupfnudeln gibt es am Stand von Herbert Dressel. Und auch die Kürnbacher Vesperstube bietet schwäbische Köstlichkeiten an.

Sportkreis Biberach

Ausschreibung des EnBW-Sportjugendpreises und des KSK-Anerkennungspreises für besonderes Engagement

Am 04.02.2022 findet die gemeinsame Sportlerehrung des Land- und Sportkreises Biberach in der Gigelberghalle statt. Neben den Ehrungen für die erfolgreichen Sportler können sich die Sportvereine im Land- und Sportkreis Biberach um folgende Preise bewerben:

EnBW-Sportjugendpreis

Mit dem EnBW-Sportjugendpreis sollen herausragende Erfolge von Jugendmannschaften und überdurchschnittliche Jugendarbeit honoriert werden.

Der Preis ist mit 1.000 € dotiert (1. Preis 500 €, 2. Preis 300 €, 3. Preis 200 €).

Anerkennungspreis der KSK Biberach für besonderes Engagement

Mit diesem Preis möchten wir zusammen mit der Kreissparkasse Biberach wieder jene unentbehrlichen „stillen Helfer“ auszeich-



nen, ohne die Vereinsarbeit nicht funktionieren würde: Menschen, die zum Beispiel den Sportplatz mähen, Eintrittsgelder kassieren oder herausragende Trainingsarbeit leisten. Melden Sie uns Ihre langjährigen und zuverlässigen Helfer. Das Antragsformular sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.sportkreis-biberach.de/aktuelles. Der Preis ist mit 1.200 € (4 x 300 €) dotiert.

Für diese beiden Preise sind die Anträge beim Sportkreis Biberach e.V., Zeppelinring 24, 88400 Biberach oder unter info@sportkreis-biberach.de einzureichen. Letzter Abgabetermin ist der **15.12.2021**

Der Sportkreis Biberach freut sich über Ihre zahlreichen Einsendungen.

Die Polizei informiert:

An Halloween nicht übertreiben - „Süßes oder Saures“ wird auch in diesem Jahr am 31. Oktober die Losung sein.

Nichts in der Welt wirkt so ansteckend wie Lachen und gute Laune, sagte seinerzeit schon Charles Dickens. Daher wundert es nicht, dass das amerikanische Brauchtum an Halloween auch in Deutschland sehr beliebt ist. Vor allem viele abenteuerlustige Kinder freuen sich an den Süßigkeiten. Als gruselige Geister, Zombies, Hexen und Fabelwesen werden sie durch die Straßen ziehen. Erwachsene nutzen den Anlass, um Partys zu feiern. Aber manch einer übertreibt es, die Liste der Anzeigen aus den vergangenen Jahren ist lang: Von verkratzten Autos, Ei-verschmierten Hausfassaden oder Scheiben bis hin zu explodierten Böllern in Briefkästen berichtet die Polizei. Mal ganz abgesehen von Streitereien unter den Partygästen und Lärm durch laute Musik.

„Die Scherze sollen nicht zu Straftaten werden“, appelliert die Polizei an alle feierfreudigen Menschen. Sie bittet auch alle Eltern, ihren Kindern den Ernst der Lage zu erklären. Dabei sollen sie verdeutlichen, dass gewisse Spielregeln eingehalten werden müssen und der eigene Spaß dort aufhört, wo die Rechte anderer Mitmenschen verletzt werden. Am Ende sollen doch alle lachen können.

Weitere Tipps zu diesem Thema gibt die Polizei unter <https://www.polizei-beratung.de/presse/detailseite/halloweenstreiche-und-ihre-folgen/>

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Widerrufsrecht gilt auch bei Montage von Treppenliften

Bundesgerichtshof gibt Verbraucherzentrale recht

- Klage der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erfolgreich: BGH stärkt Verbraucherrechte
- Verkauf und Montage von Treppenliften gelten als Werkverträge und können widerrufen werden
- Verbraucherzentrale stellt kostenlosen Musterbrief zur Verfügung

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat mit seinem Urteil vom 20.10.2021 nach Klage der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg die Verbraucherrechte deutlich gestärkt: Verkauf und Montage eines Treppenliftes sind als Werkverträge anzusehen und können, wenn der Vertragsabschluss in der Wohnung des Kunden erfolgte, daher 14 Tage widerrufen werden. Unternehmen hatten in der Vergangenheit dieses Widerrufsrecht häufig mit Verweis auf eine „Sonderanfertigung“ verweigert.

„Mit dieser Entscheidung stärkt der Bundesgerichtshof die Rechte von Verbraucherinnen und Verbrauchern in einem Markt, in dem es regelmäßig zu Problemen kommt“, sagt Cornelia Tausch, Vorstandin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Wir haben in unserer Beratung häufig mit Menschen zu tun, die beim Vertragsschluss oder bei der Montage eines Treppenlifts über den Tisch gezogen oder überrumpelt wurden. Verbraucher:innen können sich jetzt besser wehren und Verträge einfach widerrufen“. Das unseriöse Geschäftsgebahren mancher Treppenliftanbieter ist der Verbraucherzentrale durch etliche Verbraucherbeschwerden schon länger bekannt: Verbraucher:innen berichten von Planungsfehlern beim Einbau, Sicherheitsmängeln oder unzureichendem Service. Viele fühlen sich außerdem zu einem schnellen Vertragsabschluss in den eigenen vier Wänden gedrängt, insbesondere

wenn eine Notlage vorliegt, weil beispielsweise plötzlich eingetretene Erkrankungen Hilfe erforderlich machen. Versuchten Betroffene dann, den Vertrag zu widerrufen, verweigerten die Anbieter dies regelmäßig oder konfrontierten die Verbraucher:innen stattdessen mit horrenden Schadensersatzforderungen. Mit der erfolgreichen Klage der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ist hier nun Klarheit hergestellt: Weil Verkauf und Montage als Werkvertrag anzusehen sind, haben Verbraucher:innen, wenn der Vertrag in ihrer Wohnung abgeschlossen wurde, ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Informieren Anbieter nicht korrekt über die Möglichkeit des Widerrufs, verlängert sich dies sogar um ein Jahr.

„Verbraucherinnen und Verbraucher, die mit der Leistung eines Treppenliftmonteurs unzufrieden sind, haben nun mittels Widerruf gute Chancen, aus dem Vertrag zu kommen“, so Tausch weiter. Betroffene können sich an die Verbraucherzentrale wenden oder mit einem kostenlosen Musterbrief den Vertrag widerrufen. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite der Verbraucherzentrale unter www.vz-bw.de/node/66132.

Rechtlicher Hintergrund

Prinzipiell steht Verbraucher:innen bei Verträgen, die außerhalb von Geschäftsräumen oder per Fernabsatz geschlossen werden, ein Widerrufsrecht gemäß § 355 BGB zu. Nach der Ausnahmeregelung des § 312 g Abs. 2 Nr. 1 BGB besteht ein Widerrufsrecht nicht, wenn es sich um einen Vertrag über die Lieferung einer nicht vorgefertigten Ware handelt, für deren Herstellung eine individuelle Auswahl der Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist. Anders bei Werkverträgen: Für diese gilt grundsätzlich ein 14-tägiges Widerrufsrecht.

Vor dem Hintergrund dieser Vorschriften ist die Unterscheidung zwischen Werkverträgen und Kaufverträgen bzw. sogenannten Werklieferungsverträgen wichtig.

Regierungspräsidium Tübingen

Entwicklung einer Weidelandschaft an der Donau bei Hunderingen

Informationsveranstaltung am 29. Oktober 2021 stellt Vorhaben vor

Bei einer Begehung vor Ort stellen die Naturschutzexperten des Regierungspräsidiums Tübingen die Ziele und Maßnahmen des Projektes „Weidelandschaft an der Donau“ vor. Interessierte sind zur Teilnahme herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zwischen Hunderingen und Binzwangen soll an der Donau im Bereich der Renaturierungsstrecke eine Weidelandschaft entwickelt werden. Hierzu wird in diesem Herbst auf der geplanten Fläche ein Zaun für eine Dauerweide errichtet. Ab Frühjahr 2022 stehen dann Esel und Schafe auf der Weide beidseits der Donau. Die Flächen befinden sich im Eigentum des Landes Baden-Württemberg.

Am Freitag, 29. Oktober 2021 erläutern Mitarbeiter des Referats „Naturschutz und Landschaftspflege“ des Regierungspräsidiums Tübingen die Zielsetzungen des Projekts und stellen das Beweidungskonzept und die künftige Wegeführung im Gebiet vor. Die Informationsveranstaltung findet von 14:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Ortsverbindungsstraße zwischen Herbertingen und Binzwangen auf der rechten Donaueite bei der großen Kastanie.

Da die Veranstaltung bei jedem Wetter stattfindet, sind festes Schuhwerk und je nach Wetterlage regenfeste Kleidung erforderlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gelten die am Veranstaltungstag vor Ort gültigen Hygieneregeln.

Hintergrundinformation:

Die Donau hat mit der Renaturierung zwischen Hunderingen und Binzwangen wieder Platz bekommen ihre eigene Dynamik zu entfalten. Dabei ist eine natürliche Flusslandschaft entstanden, die sich mit ständig verlagernden Kiesbänken und Uferabbrüchen in immer neuer Gestalt präsentiert.

Um diese offene Flusslandschaft mit ihren charakteristischen Lebensräumen und seltenen Arten zu erhalten, wird an der Donau eine großräumige Weidelandschaft entwickelt. Die Weidetiere sind



in vielfältiger Hinsicht förderlich für die Naturschutzziele in dem Gebiet - sie halten nicht nur das Gras kurz, sie sorgen auch dafür, dass die Ufer gehölzfrei bleiben und ihre Dynamik behalten. So entstehen immer neue Kiesinseln als Brutflächen für den Flussregenpfeifer. Zudem bereichern Tritt und Verbiss durch die Weidetiere die Struktur und damit auch die Artenvielfalt der Magerrasen.

Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg

Individuelle Reha bei Post-Covid

Kurzatmigkeit, Konzentrationsschwäche, Erschöpfung, Muskelschwäche, Depression - die gesundheitlichen Beschwerden nach einer überstandenen Corona-Erkrankung können vielfältig sein. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg kann Betroffenen helfen, wieder in den Alltag und den Beruf zurückzukommen. Mit einer individuell auf die Beschwerden zugeschnittenen Rehabilitationsmaßnahme können Versicherte eine »Post-Covid-Reha« erhalten. Die Antragstellung erfolgt schnell und unbürokratisch über die landesweiten Ansprechstellen für Prävention und Reha der DRV Baden-Württemberg.

Betroffene erhalten in einer Reha-Klinik einen Behandlungsplatz, der konkret auf die Symptome zugeschnitten ist: Neben Atem- und Ergotherapie werden unter anderem Ausdauertraining, Krankengymnastik sowie bei Bedarf Psychotherapie angeboten. Die Behandlungen sollen dabei helfen, die körperliche Leistungsfähigkeit wiederzuerlangen.

Post-Covid-Rehabilitationen kommen sowohl für Betroffene in Frage, die dies als Anschlussheilbehandlung nach einem Klinikaufenthalt benötigen. Aber auch Genesene, die länger als zwölf Wochen nach einer Corona-Erkrankung weiterhin krankgeschrieben sind, sollten sich an ihre behandelnde Ärztin oder ihren Arzt wenden und eine Post-Covid-Reha beantragen.

Adressen und Telefonnummern der Ansprechstellen für Prävention und Reha in ihrer Nähe finden Interessierte unter www.drv-bw.de/ansprechstelle

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Sparen für den Nachwuchs

Informationsangebot der Verbraucherzentralen zum Weltspartag - Viele Finanzprodukte für Kinder sind ungeeignet
- Kostenlose Onlineseminare und weitere Informationen unter <https://www.vz-bw.de/node/52686>.

Auch in diesem Jahr sollen am Weltspartag die gut gefüllten Spardosen wieder fleißig in die Banken getragen werden. Kinder werden mit Prämien für das Sparen belohnt und für Eltern und Großeltern halten die Banken gleich verschiedene, angeblich maßgeschneiderte Anlageprodukte für den Nachwuchs bereit.

Doch viele der angebotenen Finanzprodukte sind teuer und ungeeignet. Die Verbraucherzentralen informieren zum Weltspartag darüber, wie das Sparen für die Kleinen gelingen kann.

Trotz niedriger Zinsen von aktuell 0,01 Prozent tragen viele Kinder ihr Erspartes anlässlich des Weltspartags oft auf das Sparbuch bei der örtlichen Bank oder Sparkasse. Auf der Suche nach rentablen Alternativen werden Eltern häufig andere Produkte angeboten, die langfristig höhere Rendite und einen Schutz vor Inflation bieten sollen. „Viele der angebotenen Produkte, wie beispielsweise Indexpolizen, Ausbildungsversicherungen, Bausparverträge oder Aktienfonds sind aber in erster Linie wegen hoher Provisionen für die Vermittler lukrativ, nicht für die Kunden“, sagt Niels Nauhauser, Finanzexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Als erstes gilt es, den Bedarf zu klären: Soll Geld für das Studium zurückgelegt werden oder für ein neues Fahrrad gespart werden? Oder geht es schon um die Finanzierung eines Eigenheims? Ist der Bedarf geklärt, können geeignete, kostengünstige Produkte ausgewählt werden. „Eine gute Investition ist auch eine in die Bildung des Nachwuchses, etwa indem Großeltern statt Geld auf ein Konto zu überweisen den Musik- oder Sportunterricht finanzieren“, so Nauhauser weiter.

Informationsangebot der Verbraucherzentralen

Anlässlich des Weltspartags bieten die Verbraucherzentralen mehrere kostenlose Online-Seminare „Sinnvoll Sparen für Kinder

und Enkelkinder“ an. Die Termine, einen Podcast zum Thema und weitere Informationen finden Interessierte auf der Internetseite der Verbraucherzentrale unter <https://www.vz-bw.de/node/52686>.

AOK Ulm-Biberach

Große Regionale Unterschiede: Leichte Zunahme von Brustkrebs-Neuerkrankungen im Landkreis Biberach

Brustkrebs ist die häufigste Krebsart bei Frauen: Jede achte Frau erkrankt im Laufe ihres Lebens daran. Dabei sichert die frühe Diagnose eine sehr hohe Überlebensrate und schafft die Möglichkeit, den Krebs mit schonenderen Behandlungsmöglichkeiten zu besiegen. Die AOK Ulm-Biberach ruft anlässlich des Brustkrebsmonats Oktober zu regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen auf.

Entgegen des regionalen Trends hat die Zahl der neu diagnostizierten Brustkrebserkrankungen im Landkreis Biberach in den vergangenen Jahren leicht zugenommen: Im Jahr 2020 wurde das Mammakarzinom bei 99 AOK-Versicherten neu diagnostiziert – bei 98 Frauen und einem Mann. Wie eine Auswertung der AOK Ulm-Biberach zeigt, nahm die Erkrankungsrate im Landkreis von 2016 bis 2020 jedes Jahr um durchschnittlich 1,2 Prozent zu. In Deutschland erkranken jährlich etwa 69.700 Frauen und 750 Männer an Brustkrebs, über 18.000 Menschen sterben jedes Jahr daran. Jüngere Frauen sind nur selten betroffen, erst ab dem 40. und besonders ab dem 50. Lebensjahr erhöht sich das Risiko.

„Die genauen Ursachen für Brustkrebs lassen sich, wie bei den meisten anderen Krebsarten, bislang nicht identifizieren“, sagt Dr. Gudula Kirtschig, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Bekannt sind jedoch einige Risikofaktoren, die zur Entstehung beitragen können. Dazu zählen unter anderem das Lebensalter der Frau, die hormonelle Situation, Übergewicht, genetische Veranlagung, Bewegungsmangel, Alkoholkonsum und das Rauchen.“

Auch bei Brustkrebs gilt: Je früher er entdeckt wird, desto besser kann er behandelt werden und umso größer ist die Chance auf Heilung. Deshalb sollten Frauen regelmäßig einmal im Monat ihre Brüste sowie die Lymphknoten in den Achselhöhlen, am Brust- und am Schlüsselbein selbst abtasten und auf Veränderungen achten. „Diese Selbstuntersuchung trägt dazu bei, den eigenen Körper besser kennenzulernen und ein Gespür für normale oder zyklusabhängige Veränderungen zu bekommen“, so die Ärztin. Auch die regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen bei Frauenärzten leisten einen wichtigen Beitrag zur Früherkennung. „Frauen ab 30 Jahren haben Anspruch auf eine jährliche Untersuchung beim Frauenarzt“, sagt Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm-Biberach. „Frauen im Alter zwischen 50 und 69 Jahren erhalten alle zwei Jahre eine Einladung zur Mammografie-Untersuchung in einer zertifizierten Einrichtung. Eine Mammografie ist eine Röntgenuntersuchung der Brust.“ Die Behandlungsmöglichkeiten bei Brustkrebs sind vielfältig und richten sich unter anderem nach Größe und Ausbreitung des Tumors, seinen feingeweblichen und genetischen Eigenschaften sowie der individuellen Situation der Patientin. „Ergänzend zur Operation stehen als mögliche Behandlungsschritte Hormontherapie, Chemotherapie, zielgerichtete Medikamente und je nach Situation auch Bestrahlungen zur Verfügung“, sagt Dr. Kirtschig. „Bei der Diagnose Brustkrebs sollte man sich über Vor- und Nachteile der zur Verfügung stehenden Behandlungsmöglichkeiten umfassend informieren. Dabei sind die Aspekte Wirksamkeit, mögliche Belastungen durch die Behandlung sowie potenzielle kurz- und langfristige Folgen von besonderer Bedeutung. Zertifizierte Brustzentren können diese Beratung und die Behandlungsplanung besonders gut leisten. Bei Unsicherheit kann es sinnvoll sein, eine zweite ärztliche Meinung einzuholen.“

Eine Brustkrebserkrankung stellt einen schwerwiegenden Einschnitt im Leben dar. „Daher legen wir besonderen Wert auf eine umfassende persönliche Betreuung – zum Beispiel mit dem Programm AOK-Curaplan Brustkrebs“, sagt die AOK-Chefin. Auf Wunsch stehen den Patientinnen bei der AOK Ulm-Biberach spezielle Beraterinnen zur Seite, die sie in dieser schwierigen Lebenssituation professionell und individuell unterstützen.

Informationen zum strukturierten Behandlungsprogramm AOK-Curaplan Brustkrebs:



https://www.aok.de/pk/bw/inhalt/curaplan-brustkrebs-8/_ Für Angehörige von Brustkrebspatientinnen gibt es das kostenfreie Online-Programm „Familiencoach Krebs“: <https://krebs.aok.de/>

Tagesmutter oder Tagesvater werden - Neue Vorbereitungskurse starten

Haben Sie Freude daran mit (Klein-)Kindern zu arbeiten und gestalten Sie gerne selbstständig ihren Alltag? Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich bei Frau Walz vom Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V. unter der Telefonnummer 07351-8297142 über die Details der Tätigkeit und der Qualifizierung zu informieren. Alternativ können Sie gerne per Mail an ricarda.walz@tagesmuetter-bc.de um einen Rückruf bitten.

Der nächste tätigkeitsvorbereitende Kurs mit 50 UE startet am 09.11.2021.

Weitere Informationen rund um die Kindertagespflege finden Sie unter: www.tagesmuetter-bc.de

Kreisjugendring Biberach

Schnappschuss und dann?

Umgang mit Bildrechten im Verein und bei Veranstaltungen
Bildrecht, Urheberrecht, Veranstaltungsrecht sind alles Stichworte, die beim Umgang mit Bildrechten im Verein oder bei Schnappschüssen auf Veranstaltungen beachtet werden müssen.

Was wann gilt und welche Vorschriften und Rechte es gibt, wird beim digitalen Vortrag der Reihe „Recht kurz erklärt“ am Mittwoch, 10. November 2021 von 19 - 21 Uhr thematisiert. Die Kooperationsveranstaltung des Kreisjugendrings und Kreisjugendreferates Biberach findet über die Videoplattform zoom statt und ist kostenlos. Die Referentin Angelika Kamlage ist selbst Fotografin und Medienpädagogin. Es wird um verbindliche Anmeldung bis 8. November über info@kjr-biberach.de gebeten.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Berufsbegleitender Lehrgang Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)

die Teilnehmer/innen werden fit in allen Aufgaben einer Leitung einer Kita bzw. eines Kindergartens. Auf dem Lehrplan stehen Personalmanagement mit Organisationsentwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Managementmethoden, Büromanagement und IT, Kinder- und Jugendhilferecht, allgemeine Rechtskunde, Arbeitsrecht und Betriebswirtschaft.

Der Lehrgang dauert 15 Monate. Lehrgangstart ist am 19. November 2021. Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 15:45 Uhr bis 19:30 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 Uhr. Info und Beratung: gabriele.roth@kbw-gruppe.de 07371/935011. Fordern Sie die Broschüre, das Anmeldeformular und einen Zeitplan an.

Praxisorientierte Buchführung

Den Teilnehmern werden Kenntnisse vermittelt, die sie dazu befähigen, eine aussagekräftige Gewinn- und Verlustrechnung und betriebswirtschaftliche Auswertung zu erstellen. Die Kursteilnehmer werden am Ende des Kurses die Buchhaltung nicht mehr als notwendiges Übel betrachten, sondern als wertvolles Instrument, das ihnen hilft, die Zahlen „im Griff“ zu haben.

Der Kurs richtet sich an Kursteilnehmer, die bereits Erfahrungen im Bereich der Finanzbuchhaltung sammeln konnten. Einfachere Buchungssätze sollten den Teilnehmern keine Schwierigkeiten bereiten. 4 x montags oder mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 08.11.2021

In unseren Schulen ist ein Einstieg bis Ende Oktober 2021 noch möglich:

Das **Tagesberufskolleg** bietet die Möglichkeit für all diejenigen, die ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben, die Fachhochschulreife in einem Jahr, in Vollzeit zu erlangen.

Sozialwissenschaftliche Gymnasium

führt mit dem Schwerpunktfach „Pädagogik und Psychologie“ in drei Jahren zum Abitur.

Im **Berufskolleg Gesundheit I und II** wird neben der Fachhochschulreife und mit einer praktischen und schriftlichen Zusatzprü-

fung die Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen erworben.

Beim **Berufskolleg Fremdsprachen** bewegt man sich auf internationalem Parkett. Die Schwerpunktfächer Englisch und Spanisch, sowie eine betriebswirtschaftliche Ausrichtung erlauben es nach 2 Jahren neben der Fachhochschulreife auch die Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten abzuschließen. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich.

Info: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Familien-Bildungsstätte der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Biberach

Online-Vortrag und Kursangebot nach den Herbstferien bei der Familien-Bildungsstätte

Information und Anmeldung unter Tel: 07351/7 56 88 oder info@fbs-biberach.de

Anmeldung erforderlich!

„Was bestimmt mein Leben?“

Zum Thema „Was bestimmt mein Leben?“ findet der Online-Vortrag mit Friederike Höhndorf, Individualpsychologische Beraterin und Ermutigungstrainerin am Mittwoch, 10. November um 19.30 Uhr statt.

„Frühe Hilfe ist die beste Hilfe...“

Lernförderung für Grundschulkinder in Kleingruppen

Am Freitag, 12. November starten hintereinander 2 Lernförderungskurse „Frühe Hilfe ist die beste Hilfe“. Der erste Kurst findet von 14 - 15 Uhr und der zweite von 15 - 16 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus statt. Frau Cornelia Sick, Legasthenie- und Dyskalkulie-therapeutin, Lerntherapeutin leitet die 6-wöchigen Kurse.



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) **Warthausen**

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Fax 07154 8222-15
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-täglich
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

_____	_____
Firma, Name	Telefon für Rückfragen
_____	_____
Straße, Hausnummer	Fax
_____	_____
PLZ, Ort	E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____
IBAN

Ort, Datum, Unterschrift

Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlsrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag
WAGNER

Preisbeispiele Warthausen

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

74,20 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

84,80 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

42,40 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

95,40 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

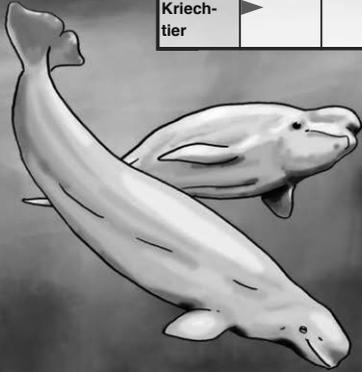
53,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

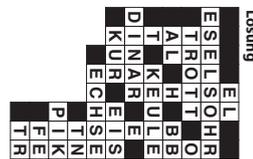
106,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Buchseitenknick	Lehre vom Gleichgewicht	Passionspielort in Tirol	ein Buch der Bibel			preuß. Münzgewicht	Amstracht
langsame Gangart						Schreibutensil	
Rufname von Capone			Berg-einschnitte			franz. Filmdol der 60er (Abk.)	
irakische Währung		Schlagwaffe					
						Initialen Hemingways	Steckling
Heilbehandlung				kalte Süßspeise			
		Reptil, Kriechtier					
				Spielkartenfarbe			
				argent. Provinzhptst. (Santa ...)			
				int. Kfz-K. Türkei			

DEIKE 0122-A6-1

Illustration: © von Poblitzki/DEIKE 755R84K1



**Verb und Omen
mengt man fix
und hat sofort erfasst:
Darin finden sich im Mix
auch Granit und Mast.**

Reimrätsel

Was wird hier gesucht?

© Wolters/DEIKE 754R29R7 Lösung: Im NOVEMBER (Verb, Omen) ist der MARTINSTAG (Granit, Mast)

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 44



- SENIOREN - MITTEN IM LEBEN

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag

WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e. V.



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 07071/9468-11
www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

KIDS ON WHEELS
Mit Helm na klar!



www.schuetze-dein-bestes.de

MIETGESUCHE

Kleine Familie-Pflegefachkraft(31) u. 2 Kids(4+2)
suchen zeitnah in Warthausen +10km bezahlbare 3-4Zi. Wohnung.
07351-32343

GESCHÄFTSANZEIGEN

Besuchen Sie unsere große Ausstellung
Sektionaltore, Rolltore, Kipptore, Industrietore...



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Telefon: 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr oder nach Vereinbarung

Adventszau 

WINTERLICHE WOHNREZEPTE
& WEIHNACHTLICHE DEKORATIONEN

05. November bis 22. Dezember 2021

Antike Möbel, ausgesuchte weihnachtliche Dekorationen, Lichter, Kerzen und viele Geschenkideen erwarten Sie in unserer wunderbaren, großen und exquisiten Wohnwelt in Bad Schussenried.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 12 und 13 - 18 Uhr, Sa 10 - 15 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

georgBritsch

Bahnhofstraße 135
88427 Bad Schussenried
07583 - 2795 · www.britsch.com

KFZ-MARKT

MERCEDES HYUNDAI FIAT KIA
MAZDA AUDI SKODA **DACIA**
VW **RENAULT** BMW OPEL
SEAT FORD NISSAN SONSTIGE

- HU / AU täglich mit Voranmeldung
- Ölwechsel / Batterie
- Bremsen
- Reifen mit Einlagerung
- Urlaubscheck
- Klimacheck mit Reinigung und Desinfektion

- Computer-Achsvermessung
- Windschutzscheiben und Glasschaden
- Hagelschaden-Reparatur
- Unfallschaden-Reparatur
- Pannenhilfe
- Leihwagen / Hol- und Bringdienst

Unsere Werkstatt-Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 - 12 Uhr und 13 - 17.30 Uhr

Autoabgabe bzw. Abholung: ab 7.20 bis 18 Uhr möglich!

Samstag: 9 - 12 Uhr (Notdienst)

➔ **Online-Terminbuchung: www.autohaus-rapp.com**
oder **Telefon 07356-9502-0**

Wir reparieren alle Fabrikate und beraten Sie gerne!

Autohaus
RAPP
familiär.nah.kompetent



Hundestyling
Gaby Schlegel

Kastanienweg 22
88447 Warthausen
Handy: 0157 37915604

Termin nach Vereinbarung

Maler Philipp

Tel. 07351 802758

Birkenharder Straße 37
88447 Warthausen

Tel. 07351 802758
Mobil 0170 2030198
E-Mail: kontakt@malerphilipp.de

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung



**Sie: den Traum.
Der Staat: die Förderung.
Wir: die Beratung.**

Vorsorge ist Teamwork.
Sichern Sie sich das Maximum an möglichen staatlichen Förderungen. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin. www.ksk-bc.de/vorsorge



Kreissparkasse Biberach

Weil's um mehr als Geld geht.

GESUNDHEIT



- ↳ Persönliche Betreuung
- ↳ Vielfältige Aktivitäten
- ↳ Familiäre Atmosphäre

**Gehirnjogging für zu Hause:
Erraten Sie unseren Buchstabensalat!**

Tagestreff in Birkenhard: Haldenweg 7, 88447 Birkenhard, Tel. 0 73 51 / 2 99 87 81

Tagestreff in Hochdorf: Hauptstraße 33, 88454 Hochdorf, Tel. 0 73 51 / 2 99 87 81

Tagestreff in Schemmerhofen: Industriestraße 23, 88433 Schemmerhofen, Tel. 0 73 56 / 950 960 0

Weitere Informationen zu unserer Tagespflege erhalten Sie unter www.tagestreff.de

STELLENANGEBOTE

Lust auf Schneeräumen in Warthausen?
Gute Bezahlung. Tel. 0159/03001905

Aushilfsfahrer (w/m/d) gesucht

FSKL, B PKW – Für die Abholung von med. Untersuchungsmaterial suchen wir flexible und zuverlässige Aushilfsfahrer, ca. 2 x/Woche. (u.a. von 22.00 – 02.00 Uhr). Auf Minijob-Basis oder als Teilzeitbeschäftigung!

Tel. 07351-168113 oder E-Mail: wlgbc@gmx.de

Leuze

**Wir gestalten Wandel. ⁷
Gestalten Sie mit. _L**



Montagekräfte (m/w/d) für die Elektronikfertigung in Unterstadion

Werden auch Sie ein Sensor People!
Für Fragen vorab steht Ihnen Frau Katharina Rehm unter 07393 9508-232 oder per E-Mail unter katharina.rehm@leuze.com zur Verfügung. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über unsere Website. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

The Sensor People www.leuze.de/karriere